



British Chamber of Commerce in Germany

Presseinformation

05. November 2008

Licht am Ende des Tunnels – Wege aus der Finanzmarktkrise

Helmut Schmidt eröffnet BCCG-Konferenz zu politischen Strategien

Hamburg, 05. November 2008. Welche Perspektiven bietet die Politik für einen stabilen Kapitalmarkt? Wie sehen Antworten auf die globale Kreditkrise aus? Welche Einflussmöglichkeiten hat die europäische Währungspolitik? Zur Beantwortung dieser und weiterer aktueller Fragen fanden sich am 5. November in der Bucerius Law School in Hamburg etwa 250 Redner, Mitglieder und Gäste der British Chamber of Commerce in Germany (BCCG) ein.

Altbundeskanzler Helmut Schmidt leitete die Konferenz mit dem Titel „European Monetary Policy and World Capital Markets – Strategic Challenges and Political Perspectives“ ein. Dabei betonte er, dass die Hauptverantwortung für die Finanzkrise bei den Investmentbankern und Finanzdirektoren liege und forderte eine Umstrukturierung bei der Beaufsichtigung globaler Finanzinstitute. Im Anschluss debattierten hochrangige Vertreter aus Politik und Wirtschaft im Rahmen von Vorträgen und Panel-Diskussionen. So bemerkte der ehemalige französische Ministerpräsident Valéry Giscard d'Estaing in seiner Rede die positive Entwicklung der europäischen Währungs Kooperation: „Der Euro ist die größte Erfolgsstory des vergangenen Jahrzehnts.“

Sir Stephen Wall (ehemaliger Ständiger EU-Vertreter Großbritanniens) ging gezielt auf die Handlungsfähigkeit europäischer Organe und deren Bedeutung ein: "Das europäische Projekt befand sich zu keiner Zeit in einer Ruhephase – wir gehen zwei Schritte vorwärts, dann wieder einen zurück. Jetzt geht es nicht nur darum, ob Regierungen zusammenarbeiten können, sondern ob sie es der Europäischen Kommission auch ermöglichen, ihr Initiativrecht und ihre Durchsetzungsautorität weiterhin auszuüben. Das wird der Gradmesser unseres Fortbestehens und zukünftigen Erfolgs sein."

Weitere Teilnehmer, die sich mit Spielregeln und deren Auswirkungen auf die Marktwirtschaft beschäftigten, waren unter anderem Sir Samuel Brittan (Financial Times), Prof. Hans-Helmut Kotz (Deutsche Bundesbank), Philippe Lagayette (JPMorgan in EMEA), Christof Rühl (BP plc) und Jürgen Fitschen (Deutsche Bank AG). „Wir freuen uns, mit dieser Konferenz ein produktives Forum für die Herausforderung der aktuellen Weltkapitalmarktlage und deren Bewältigung zu bieten. Die Nachfrage zeigt, dass die BCCG mit diesem Thema den Puls der Zeit trifft“, so BCCG-Präsident Norbert Strohschen am Rande der Veranstaltung, die vom

Patron: His Excellency the British Ambassador

BCCG British Chamber of Commerce in Germany e.V. · Französische Strasse 48 · 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 20 67 08 0 · Fax: +49 (0)30 20 67 08 29
Internet: <http://www.bccg.de> · E-mail: info@bccg.de
Bank: Merck Finck & Co., Hamburg · Kto./Account: 30 200 172 · BLZ/Bank Code: 200 307 00
IBAN: DE09 2003 0700 0030 2001 72 / Swift Code: MEFIDEMM 200



British Chamber of Commerce in Germany

German-British Forum (GBF), der British Chamber of Commerce in Germany (BCCG) und Ernst & Young initiiert wurde.

Weitere Informationen stehen unter www.bccg.de und www.gbf.com bereit.

Die BCCG ist Ansprechpartner für unternehmerische Interessen

Die British Chamber of Commerce in Germany (BCCG) findet regen Zulauf. Jüngst wurde die Marke von 1100 Mitgliedern durchbrochen. Darunter befinden sich Unternehmen sämtlicher Branchen – etwa aus dem Finanz-, Dienstleistungs-, Automobil- oder Logistiksektor. Die neun starken Regionalvertretungen der Handelskammer garantieren einen direkten Kontakt zu den Mitgliedern. Das Engagement der Britischen Handelskammer in Deutschland startete ursprünglich im Jahr 1919 an den Standorten Hamburg und Köln. Seit 1960 führt die British Chamber of Commerce in Germany e.V. diese Arbeit in Deutschland und Großbritannien erfolgreich fort. Die Ziele der BCCG – als größte britische Handelskammer in Europa – sind unter anderem die Stärkung der britisch-deutschen Handelsbeziehungen und die Förderung der Investitions-Standorte Deutschland und Großbritannien. Die Organisation ist direkter Ansprechpartner in britisch-deutschen Wirtschaftsfragen und steht allen interessierten Unternehmen sowie Selbständigen offen. Nähere Informationen, auch bezüglich einer Mitgliedschaft, entnehmen Sie bitte der BCCG Website: www.bccg.de

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

British Chamber of Commerce in Germany
Andreas Meyer-Schwickerath
Französische Str. 48
D-10117 Berlin
Tel. +49 (0)30 / 20 67 08 - 0
<http://www.bccg.de>
info@bccg.de

Redaktion (wir freuen uns über ein Belegexemplar):

PRINT Communications Consultants
Jan Nothdurft
Berliner Allee 10
40212 Düsseldorf
Tel.: +49-211-6013-5301
bccg@printcc.de

Patron: His Excellency the British Ambassador

BCCG British Chamber of Commerce in Germany e.V. · Französische Strasse 48 · 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 20 67 08 0 · Fax: +49 (0)30 20 67 08 29
Internet: <http://www.bccg.de> · E-mail: info@bccg.de
Bank: Merck Finck & Co., Hamburg · Kto./Account: 30 200 172 · BLZ/Bank Code: 200 307 00
IBAN: DE09 2003 0700 0030 2001 72 / Swift Code: MEFIDEMM 200